

FORTSCHRITT



E 303 B

Schwadmäher



Durch Variabilität zur Leistung -



E 303 B mit Universalschneidwerk

Variabel muß man sein, will man in der Landwirtschaft etwas bestellen. Und dies in zunehmendem Maße. Mit seinem komplexen Erzeugnisprogramm für alle landwirtschaftlichen Arbeitsstufen wird das Kombinat FORTSCHRITT Landmaschinen dieser Anforderung und ebenso speziellen Kundenwünschen gerecht.

Variabilität gewann in den letzten Jahren auch immer mehr Bedeutung für eine effiziente Grünfutttergewinnung, die entscheidende Voraussetzung für eine intensive Tierproduktion. Der VEB Erntemaschinen Neustadt/Sa., Stammbetrieb des Kombinates, entspricht dieser Tatsache mit einem überzeugenden Konzept. Es weist den Schwadmäher FORTSCHRITT E 303 B durch die neue Baureihe Feldfutterschneidwerke (FSW) als Basistechnik für die Maschinensysteme der Halmfutter- sowie Getreideproduktion aus. Diese Maschinen, eine Weiterentwicklung des bewährten Typs FORTSCHRITT E 303, ermöglicht es, zum agrotechnisch günstigen Termin die unterschiedlichen Feldfrüchte mit hoher Flächenleistung verlustarm einzubringen. Sie ist damit eine vielseitig ausrüstbare und ökonomische Erntemaschine für den Anwender.

Schwadmäher FORTSCHRITT E 303 B



Die Vorteile – einfach überzeugend

- Universell einsetzbar mit 10 Adaptern
- Differenzierung der Ablagearten: Einfach-, Doppel- und Breitschwadablage
- Erhöhung der Flächenleistung
- Senkung des Dieselkraftstoffverbrauches
- Senkung der Ernteverluste
- Verbesserung des MasseLeistungs-Verhältnisses

1
2
3

- 1 mittlerer Schneidwerksantrieb
- 2 neues Antriebssystem
- 3 Erntegutabweiser

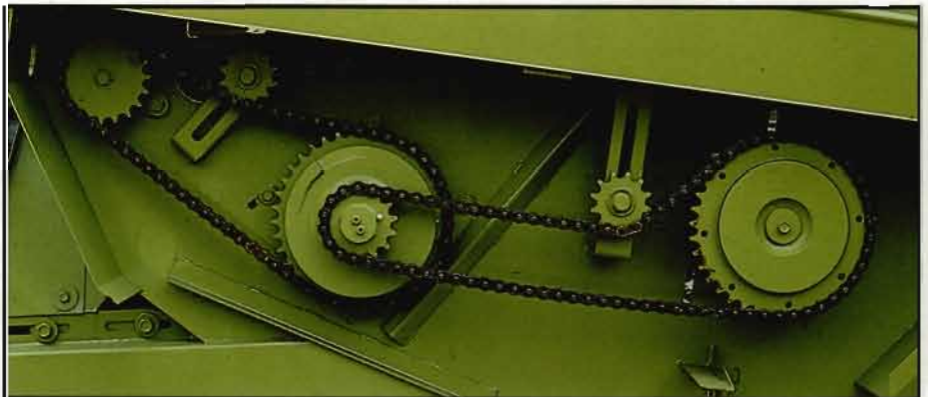
Das Markante:

Die Feldfutterschneidwerke der neuen Baureihe

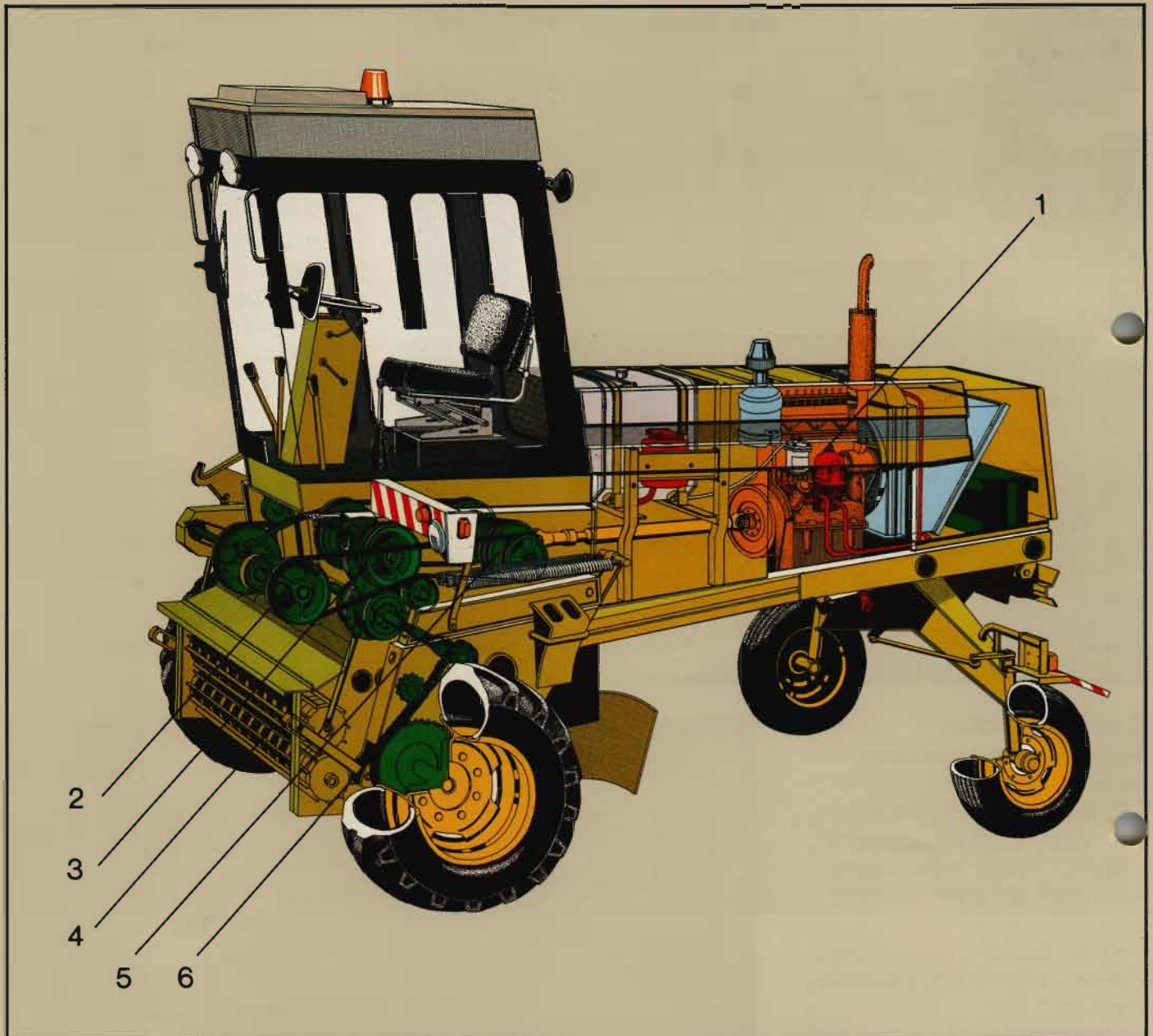
- FSW 36 – 3,6 m Arbeitsbreite
- FSW 42 – 4,2 m Arbeitsbreite
- FSW 51 – 5,1 m Arbeitsbreite
- FSW 56 – 5,6 m Arbeitsbreite

Die neue Baureihe besteht durch:

- neuen, mittleren Schneidwerksantrieb
- neuartiges Antriebssystem für Haspel und Förderschnecke
- zwei Haspeldrehzahlen
- geringere Verluste aufgrund optimierter Bestandskante
- verbesserte Schnittqualität
- erhöhte Zuverlässigkeit



Innere „Geheimnisse“ seiner Leistung



Legende für Schnittdarstellung

- 1 Motor D 242
- 2 Stirnradgetriebe
- 3 Stirnradwendegetriebe
- 4 Knicker E 313/02
- 5 Kegelradgetriebe
- 6 Portalgetriebe

Das Starke am Neuen... E 303 B -



Ausrüstungsvarianten Grundmaschine

- Grundausrüstung für Halmfutterproduktion E 307 B 08
 - Grundausrüstung für Getreideproduktion E 307 B 12
 - Grundausrüstung für Sonderkulturen E 307 B 16
- sowie weitere länderspezifische Varianten



1 |
—|
2

- 1 E 303 B mit Universalschneidwerk E 327 B
- 2 E 303 B mit Feldfutterschneidwerk FSW 36

Vielseitigkeit - Das Starke am Neuen

Adapter Halmfutterproduktion:

- Feldfutterschneidwerk FSW 36
- Feldfutterschneidwerk FSW 42
- Feldfutterschneidwerk FSW 51
- Feldfutterschneidwerk FSW 56
- Schwadverleger E 318
- Knicker E 313/03

Adapter Getreideproduktion:

- Getreideschneidwerk E 309
- Getreideschneidwerk E 326
- Schneidwerk RAE - 3,6 A
(Hersteller MGV Szolnok, UVR)
- Schwadverleger E 318

Adapter Sonderkulturen:

- Universalschneidwerk E 327 B für
Raps, Senf, Luzerne, Rüben-
samen und Ackerbohnen
(Samengewinnung - Vermeh-
rung)
- Schneidwerk RAE - 3,6 A

Optimierung der Varianten mittels Zusatzausrüstungen

- Sonnenschutzdach an Fahrer-
kabine
- Zusatzbereifung für Triebräder
- Ausrüstung Erbsenernte
- Finger- bzw. Doppelmesser-
balken
- Arbeitsscheinwerfer für Nacht-
einsätze
- Scheibenwaschanlage
- Kabinenheizung
- spezifische Adapterausrüstungen
- Transportwagen für Schneid-
werke



Fahrerkabine mit Sonnenschutzdach



en... E 303 B - Vielseitigkeit



E 303 B mit Feldfutterschneidwerk FSW 56

**Allen Anforderungen
bei der Halmfutter-
produktion gewachsen**

Halmfutterproduktion

FSW 36 im Feldfutterereinsatz



Die Feldfutterschneidwerke sind zum Mähen aller Feldfutterarten, Gras, Luzerne und langhalziger Erntegüter bis zu einer Höhe von 1,5 m einsetzbar. Die Schwadablage ist bis zu 2 m möglich.

Das Feldfutterschneidwerk FSW 36

ist mit dem 3,60 m breiten Schneidwerk für das Mähen von kleinen Flächen, zwischen Baumreihen und für weitere spezielle Bedingungen vorgesehen.

Das Feldfutterschneidwerk FSW 42

ist besonders für die Arbeit auf ebenem und hängigem Gelände geeignet.

Mit der Zusatzausrüstung „Erbsenernte“ ist das Feldfutterschneidwerk FSW 42 für das Mähen und Schwaden von Grünerbsenbeständen einsetzbar.

Die Feldfutterschneidwerke FSW 51 und FSW 56

sind Hochleistungsschneidwerke mit 5,1 m bzw. 5,6 m Arbeitsbreiten. Diese breiten Schneidwerke sind besonders für die Arbeit auf großen und ebenen Flächen effektiv einsetzbar. Damit werden eine Leistungssteigerung und eine Kraftstoffminimierung erzielt. Für erschwerte Bedingungen beim Mähen von verfilztem Gras steht die Ausrüstung „Doppelmesserschneidbalken“ zur Verfügung.

Der Schwadverleger E 318

lockert, wendet und verlegt den Schwad in einem Arbeitsgang. Dabei ist die Herstellung von Zweifach- und Dreifachschwaden möglich. Eine Rücklaufeinrichtung ermöglicht maschinelles Beseitigen von Verstopfungen.

Der Knicker E 313/03,

zwischen den Portalen der Grundmaschine befestigt, übernimmt das gemähte Gut von den Schneidwerken FSW 36, 42, 51 und 56, knickt vor allem die Stengelteile und wirft es schwadförmig ab. Dieses mechanische Aufbereiten des Mähgutes verkürzt den Trocknungsverlauf und erhöht die Qualität des Erntegutes.

FSW-56-Einsatz im Weidelgras



Zeitersparnis und Leistungsgewinn bei der Getreideproduktion

Getreideproduktion

E 309 im Getreideinsatz



Als **Getreidevarianten** sind die Schneidwerke E 309 und E 326 verfügbar. Diese Adapter sind zum Mähen und Schwadlegen von Getreidearten einsetzbar.

Das **Getreideschneidwerk E 309** besitzt eine Arbeitsbreite von 5,9 m und dient vorzugsweise für den Einsatz auf großen und ebenen Flächen. Die Schwadablage kann wahlweise rechts, links oder mittig erfolgen.

Das **Getreideschneidwerk E 326** mit einer Arbeitsbreite von 4,10 m besitzt eine kleinere Schnittbreite und dient ebenfalls zum Schwaden von Getreide. Der Schwad wird hierbei mittig abgelegt. Die geringere Schneidwerksmasse des E 326 gestattet den Einsatz am Hang.

Spezielle Schneidwerke sichern auch bei Sonderkulturen höchste Erträge

Sonderkulturen

Zur Ernte von **Sonderkulturen** wie Raps, Senf, Samenrotklee, Samenluzerne u. a. stehen **Universal-schneidwerke** zur Verfügung.

Das Universalschneidwerk E 327 B

mit einer Arbeitsbreite von 4,10 m ist mit seitlichen Trennschneidwerken ausgerüstet, die Schwadablage erfolgt mittig. Die geringe Schneidwerksmasse gestattet den Einsatz in hängigem Gelände.

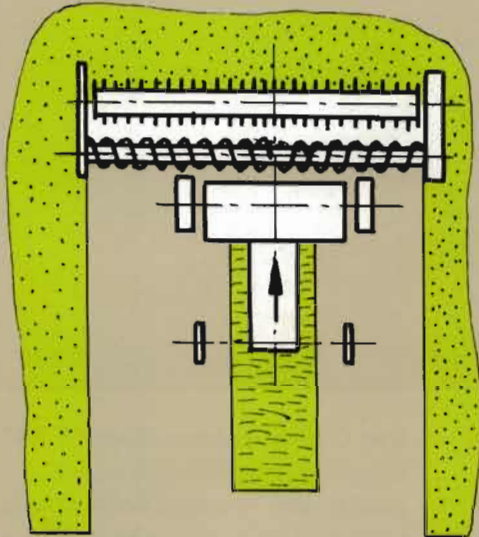
Das Schneidwerk RAE – 3,6 A

dient zum Mähen und zur Schwadablage von Erntegütern wie Samenrotklee, Samenluzerne, Getreide, Grünerbsen, trockene Erbsen, Ölleinen u. a. (Hersteller: MGV Szolnok, UVR – Vertrieb erfolgt direkt vom Hersteller)

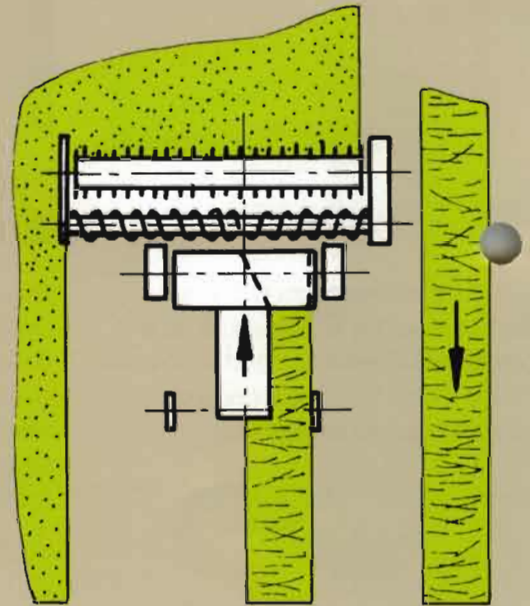
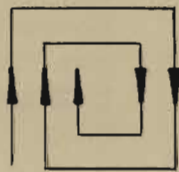
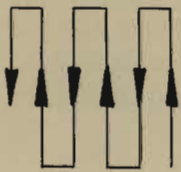


Technologische Schemen ...

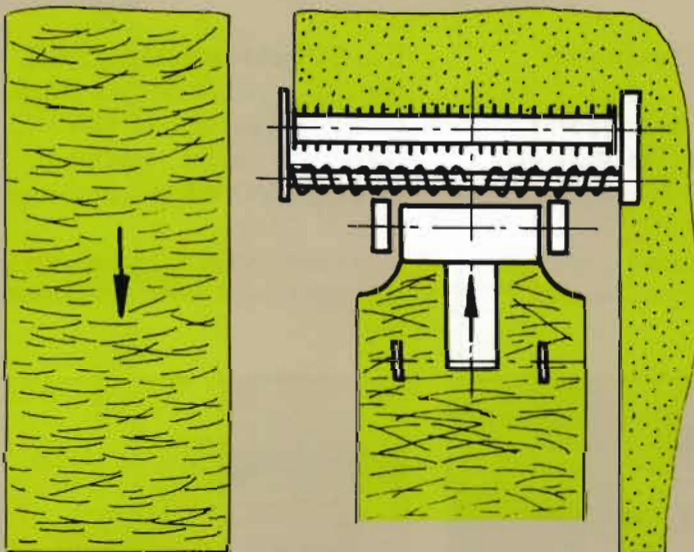
Einsatz mit Feldfutterschneidwerk



Normalablage



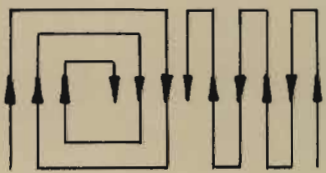
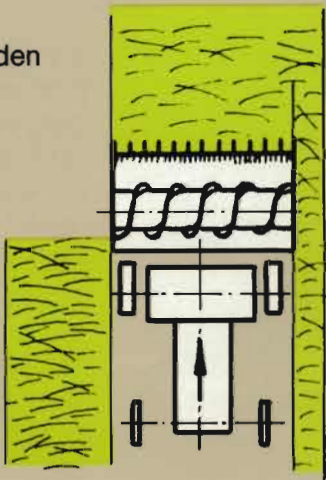
Doppelschwadablage



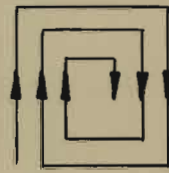
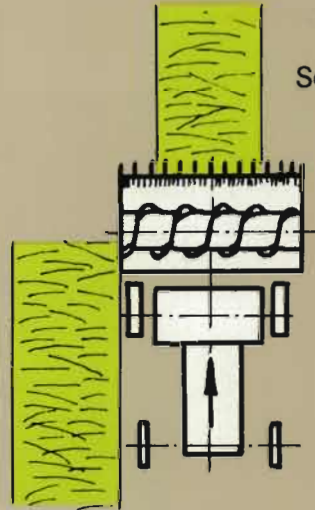
Breitablage

Einsatz mit Schwadverleger

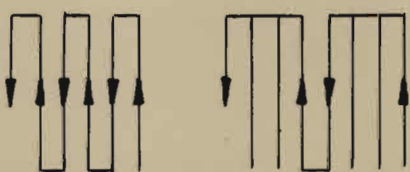
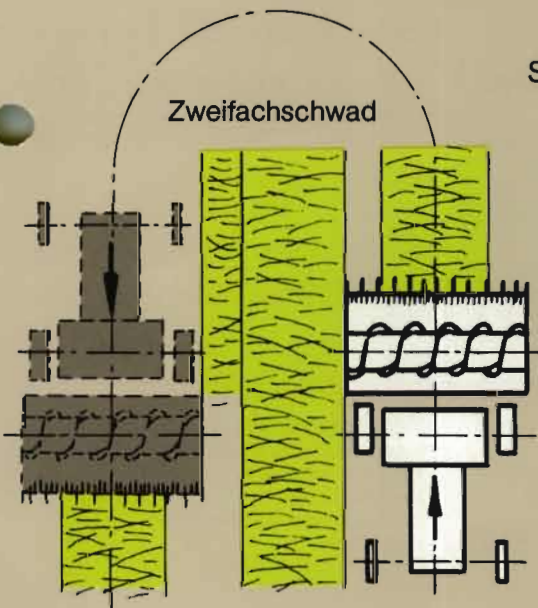
Schwaden



Schwadverlegen

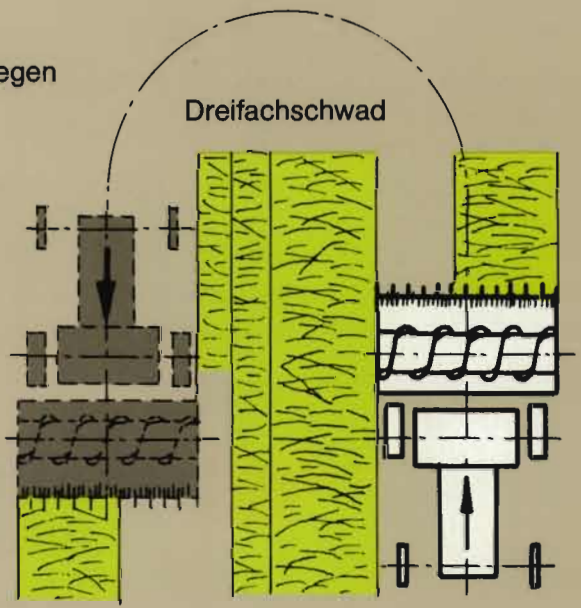


Zweifachschwad



Schwadzusammenlegen

Dreifachschwad



Technische Daten

Grundmaschine

Masse	3500 kg
Länge	4560 mm
Breite	3270 mm
Höhe	3700 mm
Spurbreite: Triebad	2780 mm
Laufad	2410 mm
Bereifung: Triebad 18-20	10 PRA 19
Laufad 10-15 AM	6 PRA 9
Radstand	3000 mm
Lenkung	vollhydraulisch gesonderter Kreislauf
Fahrgeschwindigkeiten	3,4 km/h
(im 1. und 2. Gang durch Fahrvariator stufenlos geregelt)	21,4 km/h
Motortyp: Diesel	D-242
Minsker Motorenwerk	UdSSR
Zylinderzahl	4
spezifischer Kraftstoffverbrauch maximal	252 g/kWh
Leistung	47,7 kW
Nenn Drehzahl	1800 U/min
Wasserkühlung	Zwangsumlauf
Kraftstoffbehälter-Fassungsvermögen	122 l
Betriebsspannung	12 V
Lichtmaschine	12 V/500 W
Anlasser	3,5 kW/12 V

Alle obengenannten Daten gelten für die Normalausführung Halmfutterproduktion.

Adaptertyp	FSW 56	FSW 51	FSW 42	FSW 36	E 318	E 309	E 326	E 327	RAE 3,6 A
Arbeitsbreite mm	5600	5100	4200	3600	3000	5870	4110	4110	3600
Teilung Finger/ Messer Klinge mm	für alle 76,2								
Eigenmasse kg	1430	1330	1230	1150	850	1540	1150	1185	1310
Masse mit Trans- portwagen kg	1640	1540	1440	1360	-	1890	1475	1510	1680

Zeitgerechte Technik bedingt ständige Weiterentwicklung. Angaben und technische Daten ändern sich deshalb. Sie sind erst nach Bestätigung durch uns verbindlich.



**Kombinat
FORTSCHRITT
Landmaschinen**

**VEB
Erntemaschinen
Neustadt in Sachsen
- Stammbetrieb -
Berghausstraße 1
Neustadt
DDR - 8355**

**FORTSCHRITT
Landmaschinen
Export-Import
Volkseigener
Außenhandelsbetrieb
der DDR
Bruno-Taut-Straße
Berlin
DDR-1185
Telefon: 68220
Telex: 112522**